

ACSP Kongress 2026: Leitthema Entertainment

Der diesjährige Kongress des ACSP (Austrian Council of Shopping Places), der sich heuer zum 10. Mal mit dem Leitthema „Entertainment“ widmete, fand erstmals im Jugendstiltheater des Otto-Wagner-Areals in Wien statt.

Den Auftakt des Kongresses bildete ein Blick auf die einzigartige Entwicklung des Otto-Wagner-Areals, die das Publikum von „Hausherr“ Heribert Fruhauf nähergebracht bekam. Anschließend sprach Univ.-Prof. Dr. Markus Hengstschläger aus medizinisch-genetischer Sicht über Lösungsbegabung als Gestaltungskraft. Sein ebenso unterhaltsamer wie einprägsamer Vortrag widmete sich der Teamarbeit in Betrieben und dem Mut zu Veränderung.

Es folgte ein Forschungsbericht zum Dauerthema Sonntagsöffnungszeiten: Floortje Schilling von der Universität Wien präsentierte gemeinsam mit dem ACSP spannende Fakten und neue Perspektiven, insbesondere aus Sicht der Bestandgeber. Karen Klessinger von der renommierten dan pearلمان group richtete den Fokus auf die Freizeitindustrie, während Lena Knopf vom deutschen EHI das Leitthema der Veranstaltung aus der Perspektive der Centerbetreiber und ihrer Bedürfnisse beleuchtete.

Nach diesem Theorieteil standen praxisnahe Lösungen im Mittelpunkt. Joe Russel vom britischen Frameless, bekannt für immersive Erlebniswelten, Sorin Scurtu von CCRéal und Christoph Andexlinger von SES gaben dazu konkrete Einblicke. Durch das Programm führte Sasa Schwarzjirg fachlich fundiert und charmant.

Rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ließen sich dieses bedeutende Branchentreffen nicht entgehen und nutzten das anschließende Networking-Dinner, um wertvolle Kontakte zu knüpfen. Der nächste ACSP Kongress findet am 8. Oktober 2027 in Salzburg statt und widmet sich den Shoppinggewohnheiten der verschiedenen Generationen.